



SUPER CLUSIVE

Portrait der Band SUPERCLUSIVE
als musikalischen Zündstoff für Ihre Veranstaltung



SUPERCLUSIVE



SUPERCLUSIVE

SUPERCLUSIVE - Motivation und Geschichte

Es gibt hierzulande unzählige Bands, die entweder Rock, Chart-Pop, modernen Jazz oder Klassiker zum Besten geben. Es gibt unzählige Bands, die sich eben nur einem Genre verschrieben haben, um ihr Publikum zu begeistern und kein Risiko eingehen.

SUPERCLUSIVE wagt das Risiko: Eine Band, ein Repertoire und ein Lauf durch die populäre Musikgeschichte von den Beatles bis zu aktuellsten Chart Hits. Im Vordergrund steht der Spaß an der Musik jedes einzelnen Musikers. Keine Vorliebe bleibt verschont. Keine Strategie macht Vorschriften. SUPERCLUSIVE ist offen, authentisch, vielfältig, frei und damit kompromisslos stimmungsgeladen... das ist Zündstoff... insbesondere fürs Publikum.

Es begann alles in der Mitte der 90er Jahre, als Jan Weber nach dem Besuch eines beeindruckenden Live-Konzerts von Ex-Beatle Paul McCartney beschloss, eine Band zu gründen. Unter dem Cover „Secret Gloves“ tourten wenige Zeit später eine handvoll musikbegabter Weilheimer durch die subregionale Musikszene. Klassiker der Beatles und Rock Eigenkompositionen standen damals im Vordergrund.

Anno 1998 war die Zeit für einen neuen Musikstil gekommen. In leicht veränderter Besetzung wurde „Out Off Life“ ins Leben gerufen. Das Kommitment war Grungecorepop, das Ergebnis die erste eigenproduzierte und eigenkomponierte CD im Jahr 2000. Doch damit war erst der Grundstein für den weiteren Erfolg gelegt...

Die Band wuchs stetig um begabte und bereits in anderen Bands erfolgreiche Musiker an. Piano und Bläser bereicherten fortan das Repertoire und machten damit eine weitere Neuausrichtung erforderlich: 2002 wurde das Projekt "The Blue Brothers" auf die Beine gestellt. In dieser Formation tourte die Band erstmals durch die größeren Metropolen des Ländles und machte ihren Namen zum musikalischen Programm.

Im Jahr 2003 schließlich begann unter dem Namen "ALL INCLUSIVE" das Risiko. Schluß mit pausenlosem Rock von A bis Z, Schluß mit einseitigen Kommitments, Schluß mit kurzlebigen Projekten einer Stilrichtung... Start für einen musikalischen Rundumschlag, der die Musiker bis heute begeistert! Start für eine eingespielte Formation, die bei Bedarf durch einen druckvollen und versierten Bläsersatz verstärkt wird! Start für eine dynamische Band, die aufgrund ihrer Erfahrung, dem Spaß als Selbstzweck und ihrer musikalischen Offenheit vor jedem Publikum für Stimmung sorgt!

Start für SUPERCLUSIVE!

Im Jahr 2019 erfüllt sich die Band ihren großen Wunsch und nimmt im Proton Studio in Geislingen ihr erstes selbstkomponiertes Studioalbum auf und katapultiert sich musikalisch und mit neuem Bandnamen „SUPERCLUSIVE“ einen weiteren Schritt nach vorne.

SUPERCLUSIVE

SUPERCLUSIVE - Die Band



Jan Weber

- Gesang, akustische Gitarre
- Band-Gründer von „SUPERCLUSIVE“, „The Blue Brothers“, „Out Off Life“ und „Secret Gloves“
- Bandmitglied bei „Steve McQueen“
- Kontaktperson und künstlerischer Leiter von „SUPERCLUSIVE“



Franzi Zeeb

- Gesang
- Blonde Mrs Ton von „SUPERCLUSIVE“
- Klassische Gesangsausbildung
- Ehemaliges Bandmitglied von „Two Of Five“



Michael Linz

- E-Gitarre, Gesang
- Gründer und ehemaliges Mitglied der „All Sound Band“
- Bandmitglied bei „Steve McQueen“
- Vollblutmusiker und Erfahrungsbündel von „SUPERCLUSIVE“



Sebastian Reich

- Piano, Synthesizer
- Gründungsmitglied von „SUPERCLUSIVE“
- Klassische Ausbildung in Klavier und Trompete
- Jazz-Preisträger „Jugend Jazzt“



Michael Fauser

- Schlagzeug
- Klassische Drummer Ausbildung von Kindesbeinen an
- Gefragter Schlagzeuger in der Region, z.B. bei „The Pussybats“ und „Steve McQueen“
- Schlagzeug-Lehrer



Markus Bezold (Bläser-Section)

- Tenor-Saxophon
- Das Soul-Element von „SUPERCLUSIVE“
- Ehemaliges Mitglied von „Farm“, „Touchdown“ und „Farm“
- Gefragter Jazz-Saxophonist in diversen anderen Formationen



Kay Kirchmann

- Bass
- Ehemaliges Mitglied von „Chemical Mistakes“
- Gefragter Bassist in diversen anderen Formationen wie „Beetwood“
- Mitglied der Stadtkapelle Notzingen



Jörg Ruff (Bläser-Section)

- Trompete
- Der Dampfhammer von „SUPERCLUSIVE“
- Mitglied der Stadtkapelle Notzingen und mehrfach Big-Band erprobt

SUPERCLUSIVE

SUPERCLUSIVE - Das Repertoire

- | | | | | | |
|----|-----------------------|----------------------------------|----|-----------------------|----------------------------------|
| 1 | SUPERCLUSIVE | - On Fire | 35 | Monsters Of Men | - Little Talks |
| 2 | SUPERCLUSIVE | - Day By Day | 36 | Oasis | - Wonderwall |
| 3 | SUPERCLUSIVE | - Come On Baby | 37 | Phil Collins | - You Can't Hurry Love |
| 4 | SUPERCLUSIVE | - Come With Me | 38 | Paloma Faith | - Stone Cold Sober |
| 5 | SUPERCLUSIVE | - Why Won't You | 39 | Pharrell Williams | - Get Lucky |
| 6 | SUPERCLUSIVE | - Get It All | 40 | Red Hot Chili Peppers | - Dani California |
| 7 | SUPERCLUSIVE | - The Invisible Girl | 41 | Rihanna, Paul, Kanye | - ForuFiveSeconds |
| 8 | SUPERCLUSIVE | - When The World Begins To Break | 42 | Robbie Williams | - Let Me Entertain You |
| 9 | Alphabeat | - Fascination | 43 | Rolling Stones | - Jumping Jack Flash |
| 10 | Andreas Bourani | - Auf uns | 44 | Rooney | - When Did Your Heart Go Missing |
| 11 | Walk The Moon | - Shut Up And Dance | 45 | Shakira | - Don't Bother |
| 12 | Bill Haley | - Rock Around The Clock | 46 | Sister Sledge | - We Are Family |
| 13 | Bryan Adams & Mel C | - When You're Gone | 47 | Snow Patrol | - Chasing Cars |
| 14 | Caro Emerald | - A Night Like This | 48 | Soulsister | - Way To Your Heart |
| 15 | Chuck Berry | - Johnny B. Goode | 49 | Sportfreunde Stiller | - Ein Kompliment |
| 16 | Crowded House | - Weather With You | 50 | Stevie Wonder | - Superstition |
| 17 | George Ezra | - Shotgun | 51 | Tears For Fears | - Mad World |
| 18 | Diana Ross | - Upside Down | 52 | The Beatles | - Come Together |
| 19 | Die Ärzte | - Westerland | 53 | The Beatles | - Hey Jude |
| 20 | Elvis Presley | - Blue Suede Shoes | 54 | The Beatles | - I Saw Her Standing There |
| 21 | La Roux | - Bulletproof | 55 | The Beatles | - Lady Madonna |
| 22 | Frank Popp Ensemble | - Hip Teens | 56 | The Beatles | - Twist And Shout |
| 23 | Frank Popp Ensemble | - Love Is On Your Side | 57 | The Blues Brothers | - Everybody Needs Somebody |
| 24 | Henry Mancini | - Peter Gunn Theme | 58 | The Blues Brothers | - Gimme Some Loving |
| 25 | Imagine Dragons | - Demon | 59 | The Blues Brothers | - Shake Your Tail Feather |
| 26 | Joe Cocker | - Summer In The City | 61 | The White Stripes | - Seven Nation Army |
| 27 | Katrina And The Waves | - Walking On Sunshine | 62 | Tina Turner | - Nutbush City Limits |
| 28 | Kool And The Gang | - Celebration | 63 | Tina Turner | - Proud Mary |
| 29 | Krezip | - I Would Stay | 64 | Tina Turner | - Simply The Best |
| 30 | K.T. Tunstall | - Suddenly I See | 65 | Toten Hosen | - Altes Fieber |
| 31 | Liquido | - Narcotic | 65 | Train | - Drops Of Jupiter |
| 32 | Maroon 5 | - Harder To Breath | 66 | Bruno Mars | - Treasure |
| 33 | Maroon 5 | - This Love | 67 | Wild Cherry | - Play That Funky Music |
| 34 | Meredith Brooks | - Bitch | 68 | ... | |

Bis zu 4 Stunden non-stop Music!

Das Repertoire wird laufend erweitert und dem Anlass entsprechend angepasst.

SUPERCLUSIVE

SUPERCLUSIVE - Technik

Die bandeigene Technik von SUPERCLUSIVE erfüllt höchste Ansprüche an Klangqualität und ermöglicht eine amtliche Beschallung von bis zu 300 Personen.

Für größere Veranstaltungen können problemlos modulare Systeme zur Erweiterung der Anlage für eine Beschallung von bis zu 1000 Personen hinzugemietet bzw. professionelle Tontechnik-Dienstleister beauftragt werden.

PA-System und Bühnentechnik

- Fohhn Xperience III Basis- und Powersystem (prämierte Referenz-Klasse)
- Professionelles 28-Kanal-Mischpult Allen & Heath PA 28
- Lichttechnik über soundgesteuerte PAR-Scheinwerfer (bei Bedarf beliebig erweiterbar)

Technik der Band-Mitglieder

- Jan Weber spielt „FENDER“
- Michael Linz spielt „FENDER Stratocaster“ und „LAG Roxane“
- Michael Fauser spielt „Pearl“
- Kay Kirchmann spielt „Fender „Marcus Miller Signature“ Jazz BassFENDER“ und „Harley Benton Violin Beat Bass“
- Sebastian Reich spielt „KORG“ und „YAMAHA“ (M3 Workstation, P250 Stage Piano)

Anforderungen an Bühne und Spielort

- Bedachte, wettergeschützte, ebene Bühnenfläche von ca. 15 qm
- 2 getrennte Stromanschlüsse (möglichst Starkstrom)



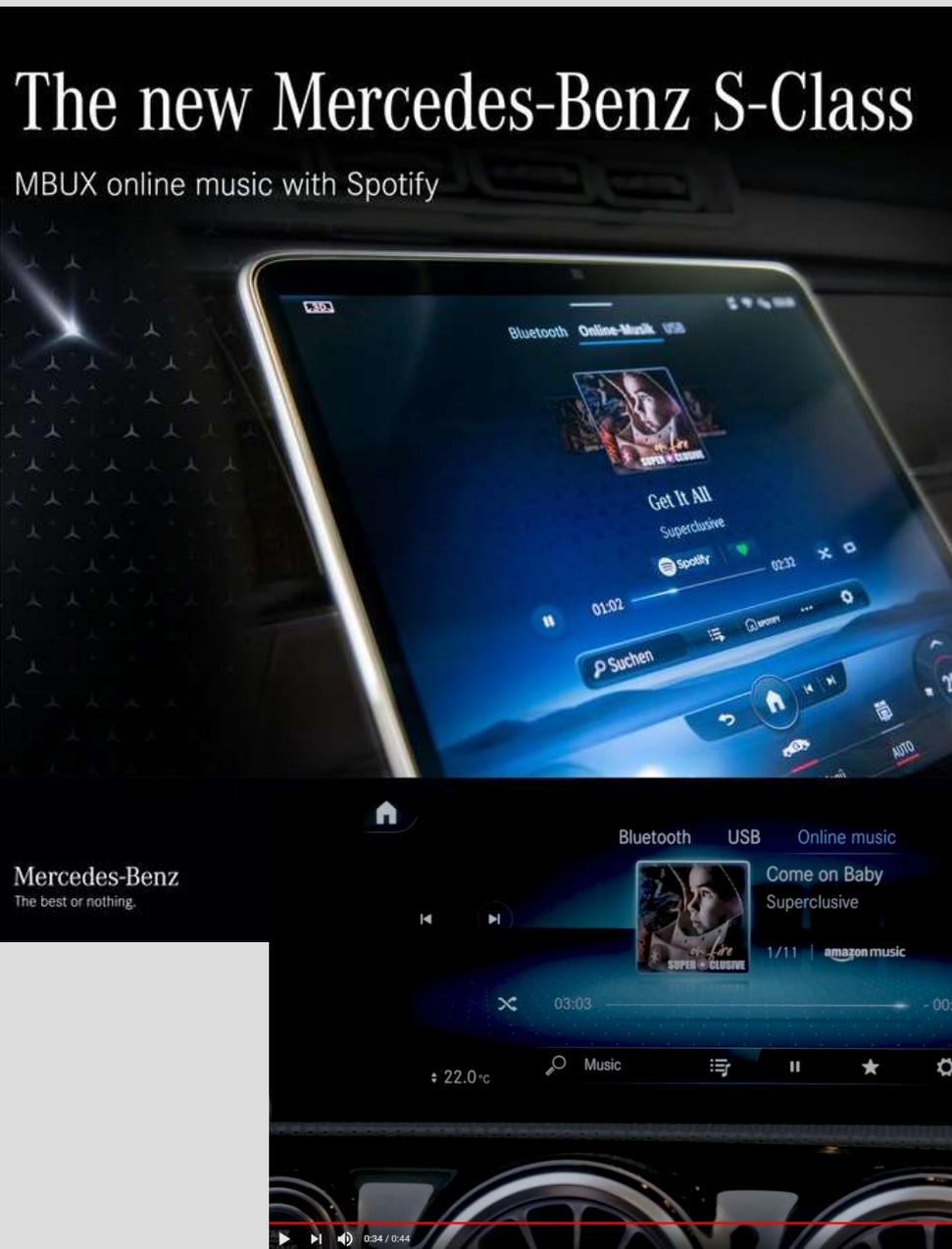
SUPERCLUSIVE

SUPERCLUSIVE - livepics



SUPERCLUSIVE

Mercedes-Benz mit SUPERCLUSIVE „On Fire“
Im neuen Werbeclip:



→ <https://youtu.be/FbCv8TTGVi4>

→ https://youtu.be/8y_jXQ3FQuk (1:44)

SUPERCLUSIVE

Sie sind hier: » Nachrichten » Lokalnachrichten

21.02.2014 - 02:02 UHR

Share | Facebook | Twitter | YouTube | LinkedIn | Email | Print

Ein fulminanter Auftritt



Ein fulminanter Auftritt

Kirchheim. Eine restlos ausverkaufte Bastion in Kirchheim erlebte jüngst einen fulminanten Auftritt der Weilheimer Band „All inclusive“. Die zehnköpfige Band begeisterte ihr Publikum mit vielen interessanten Eigenkompositionen und selbst arrangierten internationalen Hits.

Bandleader Jan Weber sowie Linda Friedel und Kati Willer waren die Basis für den mehrstimmigen Gesang, unterstützt von Sebastian Reich (Drums), Mike Linz (Gitarre und Gesang), Kay Kirchmann (dreiköpfigen Bläsersatz mit Jörg Ruff (Trompete), Markus Bezold (Tenorsaxofon).

Dass bei einer zehnjährigen Bandgeschichte die Zehnköpfige Band den Verlauf des Abends vielversprechend war, zeigte die Band mit Ringo verkleidet, betreten Dane Zoch und Stevie Wonder begeisterten mit einem „Where are the Ladies?“ und „Come Together“ die weiblichen Gäste.

Nicht zu viel versprochen Jan Weber mit der Aussage „Ich habe schon nach der Pause saß Julian Feuchter hieß Fauser und zeigte bei Stevie Wonders „I Wish“ mit Till Heinrich begeisterte mit einer gitarrensolo-geprägten „Cortez the killer“ und zu guter Letzt betrat Felix Nimrichter die Bühne.

So gestaltete sich der Auftritt für das Publikum packend und hatte ganz offensichtlich genauso viel Spaß und Freude.

Erst nach einem ausgelassenen Zugabenblock endete der Abend mit Standing Ovationen ein begeisterter Abend. Mit dem Robbie-Williams-Klassiker „Let me entertain you“ und dem „All inclusive“-Ohrwurm „Come On Baby“ wurde das Publikum musikalisch verabschiedet. Nach einem so gefeierten Auftritt kann man schon jetzt gespannt sein, was sich die Band in den nächsten zehn Jahren einfallen lässt ... ml

KIRCHHEIMER MARKT

„All Inclusive“ and friends: Rock-Pop aus der Region

All Inclusive – eine Band rockt und groovt seit 10 Jahren auf vielen Bühnen des Landes, und

Kirchheim aktuell

das muss gefeiert werden! Die 10-köpfige Band aus Weilheim präsentiert sich im Gewölbekeller der Bastion energiegeladener und ausgelassen. Sie begeistern ihr Publikum mit einem umfangreichen Repertoire an interessanten Eigenkompositionen und internationalen Hits. Mit mehrstimmigem Gesang und dem 3-köpfigen Bläsersatz verspricht die Band Spielfreude und gute Laune. Sie spielen den Soul Tina Turners, den Funk von Wild Cherry und den Blues der Blues Brothers. Die temperamentvollen Sängerinnen Linda Friedel und Kati Willer bilden mit Bandleader Jan Weber die mehrstimmige Gesangsbasis. So wird jeder bei einem Auftritt von All Inclusive auf seine Kosten kommen. Im Bandnamen spiegeln sich die vielfältigen Musikrichtungen wider, die die Band augenzwinkernd als „Rock 'n' Pop 'n' Jazz

„n' Blues mit einem Schuss Roll“ bezeichnen. Als Special Guests wird der Auftritt im Jubiläumsjahr komplettiert durch ein Wiedersehen mit langjährigen Wegbegleitern wie unter anderem Julian Feuchter (China Loves White, Schlagzeug), Felix Nimrichter (Beardless, Gitarre), Steffen Schellhaas (funk mueller, Bass). Somit verspricht der Abend ein packendes Live-Erlebnis zu werden, das man sich nicht entgehen lassen darf!

Besetzung: Jan Weber (Gesang, Gitarre), Linda Friedel (Gesang,

Gitarre), Sebastian Reich (Keyboards), Kati Willer (Gesang), Michael Fauser (Schlagzeug), Mike Linz (Gitarre, Gesang), Kay Kirchmann (Bass), Jörg Ruff (Trompete), Rene Kirchmann (Saxofon Alt), Markus Bezold (Saxofon Tenor).

www.all-inclusive-music.de
Vorverkauf bei Juwelier Schairer, Telefon 07021/2404, oder an der Abendkasse. Einlass 19.30 Uhr.

Am Samstag, 15. Februar 2014, um 20.30 Uhr im Kirchheimer Club Bastion.



GIH - Gewerbe Initiative Hochdorf e.V. fantastisch.

9. Oktober

Akzente 2019 - wie es war 3/4: Musikalische Zeitreise vom Feinsten Doch damit war der Genuss noch lange nicht zu Ende. Denn nach dem Essen eroberte die beste Band, die wir je bei den Akzenten hatten, Bühne und Herzen des Publikums: Superclusive! Diese acht Musiker nahmen den Saal in ihren Bann und führten unser Publikum auf eine Zeitreise durch die populäre Musikgeschichte. Ein bekannter Hit folgte dem anderen, dazwischen eigene Songs der Band von ihrer brandneuen und gerade erschienen CD "On Fire". So manchen riss es zum Tanzen von den Sitzen. Andere ließen sich von intensiven Liedern, die voller Inbrunst durch die beiden Sängerinnen mit ihren fantastischen Stimmen vorgetragen wurden, gar zu Tränen rühren. Eine Achterbahnfahrt der Gefühle auf der musikalischen Zeitreise. Großartiger Rock, anrührender Pop, gewürzt mit deutschen Liedern ... Superclusive live zu erleben war eine Ehre.

SUPERCLUSIVE

SUPERLUSIVE - Pressestimmen

Teckbote:

Neuer Name, eigene Songs und erste CD

Neuerscheinung Die Weilheimer Band „All Inclusive“ heißt jetzt „Superclusive“ und legt ihr erstes Album mit ausschließlich selbstkomponierten Liedern vor.

Die Weilheimer Band „All Inclusive“ hat sich in den vergangenen 15 Jahren als regionale Coverband einen Namen gemacht. Nun wagen die neun Musiker mit dem neuen Namen „Superclusive“ und eigenen Songs einen Neustart. Nach über einem Jahr Arbeit im Geislinger Proton-Tonstudio ist eine CD mit elf Songs entstanden. Unter anderem wurde für ein Lied eine Chöreinlage des Kinderchors der evangelischen Kirche Weilheim aufgenommen. Auf dem Album finden sich mitreißende Partysongs, rockige Ohrwürmer bis zu nachdenklichen Balladen.

Im Interview erzählt Bandleader Jan Weber, wie es zu dem neuen Konzept der Band kam.

Als „All inclusive“ hattet ihr in der Region ja einen guten Namen. Warum jetzt diese Namensänderung?

Jan Weber: Zum einen wurden in den letzten Jahren immer mehr Stimmen laut, die dem „All Inclusive“ eine negativ behaftete Pauschalität zuschrieb. „All Inclusive“ stand mehr und mehr für „alles dabei“. Wir wollten mit der Namensänderung unser Profil schärfen und zeigen, dass wir für gute Texte, vielfältige Musik und echte musikalische Kunst stehen. Eben alles andere als „alles irgendwie drin und Hauptsache billig“. Zum Anderen wollten wir mit der Weiterentwick-

lung unseres Namens zeigen, dass auch wir uns weiterentwickelt haben. Eigene Texte und Melodien und eine kreative Zusammensetzung unter anderem durch den Einbau von Bläsern sind Basis unserer neuen und gleichzeitig weiterhin bekannten Musik. Zukünftig können wir jetzt zweigleisig fahren: Einmal Auftritte nur mit eigenen Songs oder bei größeren Veranstaltungen ein Mix aus unseren guten Coversongs und eigenen Liedern, wie wir es auf der Musikknacht in Kirchheim machen.

Was für einen Musikstil ist auf dem neuen Album zu hören?

Weber: Rock und Popmusik. Auf dem professionell produzierten Album finden sich mitreißende Partysongs, rockige Ohrwürmer bis zu nachdenklichen Balladen – also alles was ein gutes Studioalbum benötigt.

Wurden alle Lieder von dir geschrieben?

Nicht alle, aber die meisten Ideen stammten von mir. Allerdings ist es immer ein Prozess mit der gesamten Band. Während der Arbeit an einem neuen Lied kommen von allen Bandmitgliedern Wünsche und Anregungen, und es hat den Liedern seither immer gut getan, an ihnen gemeinsam zu feilen, bis etwas Großes daraus wird. Somit ist jedes einzelne Bandmitglied in



Die Weilheimer Band „Superclusive“ startet mit neuem Album durch.

Foto: pr

den Entstehungsprozess mit eingebunden.

Welche Erfahrungen habt ihr im Studio gemacht?

Zunächst einmal kann man natürlich nicht unvorbereitet in ein Studio gehen – dazu ist es einfach zu teuer. Erstmals heißt es also üben, üben, üben. Im Studio muss dann jeder Einzelne die Songs hundertprozentig im Kopf haben. Die nächste Schwierig-

keit ist, dass jeder Musiker einzeln sein Instrument einspielen beziehungsweise seine Stimme einsingen muss. Da ist höchste Konzentration gefordert – auch wenn eine Aufnahmesession mal bis nachts um 2 Uhr dauert. Für die Band war es ein spannendes und unvergessliches Erlebnis. pm

Info Wer die Weilheimer Band „Superclusive“ live erleben möchte, hat dazu bei der Kirchheimer Musikknacht am 1.

Juni und beim Weilheimer Stadtjubiläum am 6. Juli Gelegenheit.



Die neue CD „On Fire“ kann man in der Kirchheimer Schöllkopf-Buchhandlung und in Weilheim bei „Das Buch“ und bei „Spiel- und Schreibwaren Götz“ erwerben.

SUPERCLUSIVE

SUPERCLUSIVE - Pressestimmen

Esslinger Zeitung:

Mit der Luftgitarre auf Partytour

■ ESSLINGEN: Nachtschwärmer rocken in der vierten Musiknacht mit 43 Live-Bands und 13 DJs in 46 Lokalen

Von einer Woge der guten Laune getragen, ließen sich Jung und Alt am Samstagabend durch die Innenstadt treiben. Luftgitarren wurden ausgepackt, Hüften kreisten zu den heißen Rhythmen der diversen Live-Bands und so manche Rock-Hymne erschalle in den Gassen. Party bis zum Abwinken hieß es nun zum vierten Mal bei der Esslinger Musiknacht.

VON SABINE FÖRSTERLING

In 46 Cafés, Bars, Restaurants und Clubs heizten 43 Live-Bands und 13 DJs ein. „Eine Weltreise durch alle Musikstile“ hatten die Organisatoren der von der EZ präsentierten Musiknacht – Oscar's Events, die Agentur Young Propaganda und Konzert X – versprochen, und sie hielten Wort. Das knallrote Eintritts-Bändchen, das alle Türen öffnete, um Handgelenk geklebt – und auf ging es zum Bummel über die Partymeile. Bei sommerlichen Temperaturen schlenderten viele zunächst durch die Innenstadt und listeten nur kurz in die beteiligten Lokale hinein. „Da spielt ja sogar eine Frau Saxophon“, staunte eine Flaneurin vor dem „Krok“. Auf der Mäule stimmten sich einige Partygänger erst mal mit einem Bier im Freien ein, während andere im gleichnamigen Café abrockten.

Mittelmeer-Flair und Kerzenschein

„Wir sind zum dritten Mal hier und es macht einfach Spaß“, meinte Sängerin Ellen Rietz von der Esslinger Band „The 2nd Crash“. Kontrastprogramm um die Ecke: Lizardo mit Sombbrero griff in die Gitarrensaiten und präsentierte mexikanische Folklore. Wirt Antonio Migliaro wollte heute etwas anderes ausprobieren. Im Oktober hatte bei der Musiknacht in der „No Name Bar“ noch ausschließlich DJ Hogge aufgelegt. Aber keine Bange: Zur fortgeschrittenen Stunde kamen die jüngeren Partygänger mit House-Musik doch noch auf ihre Kosten. Mittelmeer-Flair machte sich hingegen in der Käferstraße breit. Bei blickendem Kerzenschein genoss so mancher seinen Capuccino, ein verliebtes Pärchen küsste sich innig auf der Straße – tanzend zu den drei Akustik-Gitarren, die aus dem „Testa Rossa“ erklangen. Cat Stevens war nicht so der Fall ei-



Die tropischen Temperaturen passten zu den Afro-Rhythmen, die im „Aguator“ für Stimmung sorgen. Fotos: Bulgrin

ner munteren Gruppe, die gleich weiterzog. „Ich bin eigentlich offen für alle Musikrichtungen“, sagte Tanya Eble in der Bar des Best Western Hotels. Die 29-Jährige war nicht zum ersten Mal bei der Musiknacht: „Da komme ich in Lokale, die ich sonst nie besucht hatte.“ Kultcharakter hat inzwischen die Party in der „Schmiede“ am Haltenmarkt. Dort drängten sich auch dies-

mal die Nachtschwärmer und die Köpfe wippten rhythmisch. Ob James Brown, den Rolling Stones oder Pink Floyd – Erinnerungen wurden wach. Der Umtriebige konnte sogar verschiedene Cover-Versionen ein und desselben Titels wie „Loosing Religion“ von R. E. M. vergleichen. Musik vereint eben die Generationen. Zwischen den Besuchern, die ins „Ad Asta“ strömten,

Süße Früchtchen feiern muster

Ein Geheimtipp kursierte allerorten. Man trat sich im Irish Pub „The Stables“. In den ehemaligen Pferdeboxen ging wirklich die Post ab. „Thunderboy“ entzündete gekostet einen musikalisch-metallischen Gewittersturm und die Hände reckten sich empor. Ein „süßes Früchtchen“ war in den frühen Morgenstunden ein paar Schritte weiter noch zu haben. So stand es zumindest auf dem T-Shirt der jungen Braut, die in der „Coyote Bar“ im Dick gemeinsam mit ihren Freundsinnen den Abschied vom Jungesellinnen-Dasein feierte. Kurz vor zwei Uhr packte die Band im „Joe Petras“ ihre Instrumente ein. Unter den kreisenden Ventilatoren



Die Gruppe All inclusive rockte mit ihren Fans im Alten Theater.

„Superclusive“ rockt die Bühne

Wernau. Beim Sulzfest am Festwochenende der Cäcilia Wernau dreht sich alles um Musik. Am Samstagabend, 13. Juli, spielt ab 18 Uhr die Band „Superclusive“ aus Weilheim. Mit mehrstimmigem Gesang und einem Bläser-Set versprühen sie Spielfreude und gute Laune. Sie spielen den Soul Tina Turners, den Funk von Wild Cherry und den Blues der Blues Brothers. Mit im Gepäck hat die Band neben Coversongs der letzten fünf Jahrzehnte auch neue selbst komponierte Songs aus ihrem aktuellen Album „On Fire“, das die Band dieses Jahr veröffentlicht hat.

pm/Foto: pr



SUPERCLUSIVE

SUPERLUSIVE - Pressestimmen

Teckbote:

Weilheim



SchlagerCafé

Alben veröffentlicht. Bereits im Grundschulalter gründeten sie „Ist class“ und performen seither mit Kreativität und Spaß ihre Bühnenauftritte. Beim Newcomer-Contest in der Linde erspielten sie sich 2018 mit einer großartigen Bühnenshow den Sieg und sicherten sich damit einen Auftritt als Opener beim legendären Weilheimer Kultur-Open-Air 2018. Mit ihren Auftritten bei den goldenen Oktobertagen 2018 und der Musikknacht in Kirchheim 2019 haben sie überzeugt. Mehr Infos unter www.istclassmusic.de.

„nPEP“ präsentieren akustische Straßenmusik mit bekannten und unbekannteren Songs. Seit 2013 sind die drei Freunde mit ihrem musikalischen Nebenprojekt nicht nur bei uns im Ländle, sondern in ganz Europa unterwegs; um spontan in den Fußgängerzonen aufzuspielen. Manchmal von Mottos inspiriert wie Tatortstädte, oft auch einfach aus Neugierde zogen die drei schon durch England, Norditalien, Österreich, Schweiz, Belgien, Niederlande und Frankreich und haben sich viele Freunde gemacht. Infos unter www.facebook.com/pg/NonProfitExperienceProject.

Beim Stadtjubiläum werden die beiden Bands in einem etwas anderen Format sowohl von der Bühne als auch direkt aus dem Publikum heraus aufspielen. „Ist class“ und „nPEP“ im ständigen Wechsel – moderner E-Gitarrenrock trifft Akustikcovers – eine hörens- und sehenswerte Melange für alle Musikfreunde.

SchlagerCafé

„SchlagerCafé“ ist eine Schlager-Partyband aus Fellbach um Sänger Peter „Pit“ Neumann und Sängerin Jennifer



Aspach Buam



Superclusive

Engels. Im Repertoire der Partyband befinden sich natürlich die bekanntesten Schlagerklassiker von Udo Jürgens, Michael Holm oder Marianne Rosenberg, aber auch neuere Titel von Andrea Berg, Beatrice Egli, Helene Fischer, Micky Krause oder Andreas Galalier. Dazu spielen sie im Zelt 3 am Bertoldplatz mit Bewirtung von Familie Sommer (Zur Ratsstube) auch einige internationale Oldies und Evergreens, wie beispielsweise von Scott McKenzie, Tony Christie, Harpo oder Bonnie Tyler bis hin zu Deutschrock von der Spider Murphy Gang, Wolfgang Petry, Peter Maffay und Klaus Lage, Nena oder Udo Lindenberg. „SchlagerCafé“ bietet kompletten Partysound durch den Einsatz von Arranger-Keyboards, vom Bläsesatz bis zum Gitarrensolo. Die Band besteht überwiegend aus Berufsmusikern mit Studium und langjähriger Bühnenerfahrung. Infos unter www.schlagercafe.com.

Just For Fun

Ihr Name ist Programm: Seit nunmehr fast 20 Jahren steht der Spaß bei der Party-Band „Just For Fun“ an erster Stelle. Mit einem bunt gemischten

Repertoire jeden Geschmacks. Ob angesagte Partyhits, Neues von den Charts, Rockmusik oder altbewährte Musikkits – ihr Musikprogramm wird stetig angepasst und um neue Songs ergänzt. Weiter Infos unter www.jff-partyband.de.

Aspach Buam

Wenn Walter Besemer (keys., akk., brass, voc.), Rainer Kühner (steirische, brass, bass., git., voc.) Oliver Leonhard (akk., steirisch, keys, git., bass., voc.) und Ines Eppinger (voc.) in ihren Krächledernen auf der Bühne stehen, bleibt kein Auge trocken, kein Bierglas voll und kein Tanzbein still – in Zelt 5 in der Brunnenstraße/Marktplatz mit Bewirtung von Familie Raff (Zur Post). Die Gruppe steht für Volksmusik, Schlager, Country, Oldies, aber auch für Pop- und Diskomusik. Schon nach wenigen Minuten bringen die Aspach Buam ihr Publikum zum Schunkeln und Singen. Weitere Infos unter www.aspachbuam.de.

Superclusive

Die Weilheimer Band „All Inclusive“ hat sich in den ver-

gangenen 15 Jahren als regionale Coverband einen Namen gemacht. Nun wagen die neun Musiker mit dem neuen Namen „Superclusive“ und eigenen Songs einen Neustart. Nach über einem Jahr Arbeit im Geislinger Proton-Tonstudio ist eine CD mit elf Songs entstanden. Unter anderem wurde für ein Lied eine Choreinlage des Kinderchors der evangelischen Kirche Weilheim aufgenommen. Auf dem Album finden sich mitreißende Partysongs, rockige Ohrwürmer bis zu nachdenklichen Balladen. Die neunköpfige Band aus Weilheim präsentiert im Zelt 6 in der Lindachstraße mit Bewirtung durch Familie Giovane vom Dolce Vita einen Abend voller echter, handgemachter Musik. Von mitreißenden Partysongs über rockige Ohrwürmer bis zu nachdenklichen Balladen ist für jeden etwas dabei. Neben den besten Coversongs aus den letzten fünf Jahrzehnten hat die Band einige Songs aus ihrem nagelneuen Studio-Album mit im Gepäck: Weitere Infos unter www.superclusive.de.

SUPERCLUSIVE

SUPERLUSIVE - Pressestimmen

Teckbote:

18 WEILHEIM · LENNINGER TAL



Dreh auf dem Kirchturm sorgt für Gänsehaut

Musik Die Weilheimer Band „Superclusive“ hat ein Video zu ihrem Song „Get it all“ auf YouTube veröffentlicht – mit Szenen vom Weilheimer Peterskirchturm und aus dem Kirchheimer Nachtleben.

Sie haben die Kirchheimer Keller-Cocktail-Bar „Downstairs“ in Beschlag genommen und auf dem Turm der Weilheimer Peterskirche gespielt: Die Weilheimer Band „Superclusive“ hat ein Musikvideo gedreht – an markanten Schauplätzen. „Als lokale Band war es uns wichtig, einen Bezug zur Region herzustellen“, sagt Sängerin Franzl Zeeb. „Ich glaube, das ist uns mit den Locations in Weilheim und Kirchheim ganz gut gelungen.“

Allerdings mussten die Mitglieder der Band so einiges in Kauf nehmen, insbesondere für die Szenen, die auf dem Dachboden und dem Turm der Weilheimer Peterskirche aufgenommen wurden. „Der Aufwand war enorm“,

berichtet Sänger und Bandleader Jan Weber schmunzelnd. „Das ganze Equipment, die Instrumente und Requisiten mussten ja erst mal auf den obersten Dachboden der Kirche geschafft werden. Das entspricht ungefähr fünf Stockwerken“, schätzt er. Samstagmorgens ging es rein in die Kirche. „Verlassen haben wir sie wieder in den frühen Morgenstunden des Sonntags.“ Dazu kam, dass sich die Temperaturen während des Drehs um den Gefrierpunkt bewegten und für Gänsehaut im wahren Sinne des Wortes sorgten. „Auf dem Turm draußen mussten wir warten, bis die Genehmigung für die Drohne eintraf – da wären wir fast erfroren“, erinnert sich Jan Weber.

Das Ergebnis kann sich dafür sehen lassen: Herausgekommen ist ein professionell produziertes Video mit zum Teil spektakulären Luftaufnahmen. Sie durften mit einer Sondergenehmigung der Polizeidienststelle aufgenommen werden. Hinter dem Video steht der Fotograf, Film- und Videoproduzent sowie Plattenlabel-Inhaber von „Astral Music“, Joe Erhardt. Er hat auch schon für zahlreiche andere Bands und Künstler produziert.

Im vergangenen Jahr hatte sich die Weilheimer Band „All Inclusive“ in „Superclusive“ umbenannt und unter dem neuen Namen ihr Debüt-Album „On Fire“ mit eigenen Songs veröffentlicht. Einer davon wurde nun für das erste pro-

fessionelle Musikvideo der Band auserkoren: „Get It All“. Der Song handelt von der Unzufriedenheit der Menschen und dem Gefühl, niemals genug zu bekommen. „Mit dem Video wollen wir unser Album bekannter machen“, sagt Jan Weber. Wichtig sei ihnen gewesen, dass wirklich alle Bandmitglieder – auch die Bläser, die nicht bei jedem Song mitspielen – beim Video dabei sind.

Klar stellt Jan Weber auch, dass keineswegs die Band allein zum Gelingen beigetragen hat. „Die Aufnahmen überhaupt erst möglich gemacht haben die evangelische Kirche Weilheim, die Polizeidienststelle und das Downstairs in Kirchheim.“

Und so professionell das Ganze

auch wirken mag – die Musik ist für die Mitglieder der Band lediglich ein Hobby: „Wir machen das alles neben dem Job und der Familie“, gibt Jan Weber zu bedenken. Mehr als zehn Auftritte pro Jahr seien für die Band deshalb auch nicht drin.

Zwei davon können sich Interessierte jetzt schon vormerken: Am 23. Mai eröffnet „Superclusive“ die Kirchheimer Musiknacht. Außerdem spielt die Band am 1. August beim Teckbotenpokal in Ötlingen.

pm/bil

Das Video zu „Get It All“ gibt es ab sofort auf dem YouTube-Kanal der Band „Superclusive“ zu sehen. Auch auf Spotify gibt es nun die Songs der Band zu hören.

SUPERCLUSIVE

SUPERCLUSIVE - live on stage u.a.:

- Club Bastion, Kirchheim unter Teck
- Stadtfest „Neckarfest“, Nürtingen
- Musiknacht in Esslingen
- Musiknacht Kirchheim unter Teck
- WM Arena, Eisstadion Esslingen
- Weinfest, Owen
- Cityfest, Wendlingen
- Kultursommer Hohen Neuffen
- Isle Of Music, Lindau
- Rock Am Turm, Weilheim
- Polarparty, Lamm Neidlingen
- Musiknacht Schwäbisch Gmünd
- Städtlesfest, Weilheim
- Musiknacht Göppingen
- Stadtkino, Kirchheim
- Melchiorhalle, Neckartailfingen
- Limburghalle, Weilheim an der Teck
- Maifest, Lenningen
- Stadtfest, Owen
- Teckbotenpokal, Weilheim
- Musikmeile Waiblingen
- Sommerfest, Sindelfingen
- VierPeh, Esslingen
- Reussensteiner Hoffest
- DLRG Landesfest, Esslingen
- Hochdorfer Akzente, Hochdorf
- Kneipennacht, Plochingen
- Mörikehalle, Nürtingen
- Kunsthöfle, Nürtingen
- Green Beach Festival, Schlierbach
- Kreuz und Quer, Weilheim
- Dätscherfest, Notzingen
- + Betriebsfeiern und Privatveranstaltungen

SUPERCLUSIVE

SUPERCLUSIVE - Buchung/Kontakt

Bei Anfragen, Interesse oder Feedback zu unserer Band wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Jan Weber
Beethovenstr. 6
73235 Weilheim an der Teck
+49 160 8228152
jan.web1@gmx.de

www.superclusive.de
www.facebook.com/superclusive
www.instagram.com/superclusive

[facebook](https://www.facebook.com/superclusive)

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und erstellen Ihnen gerne für Ihren Anlass ein entsprechendes Programm und Angebot!

SUPERCLUSIVE